Unsere Aktivitäten in Berlin, Lichterfelde Ost - Ihr Schreiben vom 02.05.2020 Kranoldplatz / Kranoldkiez - Ihr offener Brief

Sehr geehrter Herr Frohloff,

Sehr geehrter Herr Letzner,

Sehr geehrter Herr Siebert,

vielen Dank für Ihre Nachricht, die mich bedauerlicherweise - zumindest bis zum heutigen Datum - nicht erreicht hat. Ihr Schreiben wurde mir von Frau Lorenz übersandt und wir erlauben uns, auf Ihr Schreiben wie folgt zu antworten:

Sie nehmen an, dass ich in letzter Zeit aus Gründen der Gewinnmaximierung Immobilien rund um den Kranoldplatz erworben hätte. Dies ist falsch. Wir haben nicht aus Gründen der Gewinnmaximierung Immobilien rund um den Kranoldplatz in letzter Zeit erworben. Unser Erwerb von Immobilien am Kranoldplatz beruht auf einem einzigen Kaufvertrag aus dem Jahre 2017 und ist somit immerhin schon 3 Jahre her.

Ich wäre Ihnen daher sehr verbunden, wenn Sie die Verbreitung von Unwahrheiten durch offene Briefe unterlassen würden. Ich verstehe selbstverständlich Ihre Ängste. Jedoch sind diese eher geprägt durch viele Gerüchte, die zum Großteil nicht der Wahrheit entsprechen.

Eine wesentliche Veränderung im Einzelhandel, die in den letzten 2 Jahren eingetreten ist und auch noch weiter eintreten wird, ist, dass gerade kleinere Ladenlokale so gut wie keine Chance mehr haben gegenüber dem Onlinehandel. Durch die Ausgangssperre und die Schließung des Einzelhandels in den letzten Wochen hat sich das noch verschärft und wird durch Auflagen gegenüber dem Einzelhandel noch verschlimmert.

Von daher ist es wichtig, Einzelhandelsstandorte die kleinteilig vermietet sind, durch größere Ladenlokale zu stärken, die mehr Frequenz erzeugen. Wer das nicht erkennt und solche Entwicklungen verhindert, wird langfristig dem stationären kleinteiligen Einzelhandel am Kranoldplatz großen Schaden zufügen.

Mit der Folge eines weiteren Sterbens von kleineren Ladenlokalen.

Da der Kranoldplatz zu viele kleine Ladenlokale hat und zu wenig Frequenz aufweist, ist es also unser Ziel diese Frequenz durch einen starken Frequenzbringer zu ergänzen, um die kleinen Ladenlokale weiterhin gut vermietet zu halten.

Wir wünschen Ihnen in dieser sehr schwierigen Zeit alles Gute und hoffen, dass unsere geliebte Stadt Berlin und auch unser so wichtiges Lichterfelde-Ost mit dem geringstmöglichen Schaden aus dieser Krise hervorgeht und die Urbanität unserer wichtigen Plätze in Berlin, wie z.B. Kranoldplatzes, erhalten bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

H. G. Huth

(übermittelt mit der Mail 13.5.2020 3:37 PM)